



Nominierung für den DAAD-Preis der Universität Ulm:

Preis für besondere akademische Leistungen und bemerkenswertes
gesellschaftliches Engagement

Persönliche Informationen

Geschlecht (männlich/weiblich/divers): _____

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum (tt.mm.jjjj): ____ . ____ . ____

Staatsangehörigkeit: _____

Aktuelle Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail-Adresse: _____

Angaben zum Studium

Studiengang: _____

Fachsemester: ____ Hochschulesemester: ____

Angestrebter Studienabschluss:

Bachelor

Master

Staatsexamen

Doktor

Andere: _____

(Hinweis: Fehlende Angaben können ggf. vom International Office mittels des Namens recherchiert werden oder werden bei Gewinn des Preises durch das International Office bei dem/der Preisträger*in angefragt.)



Bitte begründen Sie die Nomination der/des Studierenden/Promovierenden. Die Entscheidung des Auswahlgremiums wird durch eine möglichst umfassende und gut dokumentierte Darstellung der Preiswürdigkeit sowie die Benennung durch verschiedene Personen/Institutionen erleichtert. Die Begründung kann aber auch gerne außerhalb dieser Form, z. B. per E-Mail, eingereicht werden.

(Unterschrift des/der Nominierenden) _____ (Ort) _____ (Datum)

Name: _____

Funktion/Institution: _____

E-Mail-Adresse: _____@_____._____

Telefonnummer: _____

Zusatzinformationen

Hinweise zur Form:

- Lebenslauf, Transkript, Ehrenamtsbescheinigungen oder sonstige dem Antrag förderlichen Dokumente dürfen gerne beigefügt werden (sind aber nicht verpflichtend).
- Der Antrag darf auch per E-Mail (eingescannt) zugeschickt werden.

Zielgruppe:

Der Preis kann nur an **Bildungsausländer*innen** verliehen werden. Bildungsausländer*innen sind internationale Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in einem anderem Land erworben haben, als in dem sie studieren, d. h. an einer Schule im Ausland (hierzu zählen auch Deutsche Auslandsschulen), oder die im Ausland erworbenen schulischen Qualifikationen durch ein deutsches Studienkolleg ergänzt haben. Die Studierenden/Promovierenden müssen sich mit Ziel eines Studienabschlusses in einem regulären Studiengang an der Universität Ulm eingeschrieben haben oder promovieren.

Sie zeichnen sich aus durch:

- (1) **besondere akademische Leistungen** und
- (2) **ein bemerkenswertes gesellschaftliches oder interkulturelles Engagement.**

Sie sollen sich möglichst im fortgeschrittenen Bachelor- oder Masterstudium/Hauptstudium befinden; alternativ können aber auch Jung-Examierte oder Promovierende benannt werden.

Der DAAD-Preis ist **kein Forschungspreis** und auch **nicht für die Würdigung einer Promotionsarbeit** vorgesehen.

Der Preis kann einem/einer Preisträger*in **nur einmal** verliehen werden. Er kann **nicht auf mehrere Studierende aufgeteilt** werden.

Der/die Preisträger*in kann parallel durch eine andere deutsche Organisation, eine Stiftung oder eine Firma gefördert werden (vgl. dazu „Ziele des Preises“ unten). Der Preis darf allerdings **nicht an Studierende/Graduierte vergeben werden, die im gleichen Jahr ein Stipendium des DAAD oder aus anderen öffentlichen Mitteln erhalten.**

Ziel des Preises:

Mit der Verleihung des DAAD-Preises soll einer breiteren Öffentlichkeit deutlich gemacht werden, welche Bereicherung internationale Studierende für die Hochschulgemeinschaft darstellen. Ein Ziel des Preises ist es außerdem, Studierende bzw. Promovierende zu prämiieren, die aus eigener Kraft ihr Studium erfolgreich meistern und keine sonstige Unterstützung erhalten.